

### Zwangskrankenbehandlung im hiesigen städtischen Krankenhaus auf polizeiliche Anordnung.

Im hiesigen städtischen Krankenhaus	Personen	Ver- pfl egungs- tage	Kosten	
			ℳ	₰
Aus dem Vorjahre übernommen . . . . .	3	196	490	—
Neu aufgenommen . . . . .	96	2 535	6 586	25
Summe	99	2 731	7 076	25

### Fürsorge für die Stadtarmen in nicht städtischen Krankenanstalten.

Name der Anstalt	Zahl der verpflegten Personen		Zahl der Verpflegungstage	Kosten	
	aus dem Vorjahre über- nommen	neu auf- genommen		ℳ	₰
1. Staatliche Krankenhäuser:					
Kgl. Klinikum . . . . .	—	25	612	1 450	50
Kgl. Charité . . . . .	—	73	1 557	3 824	10
2. Berliner städtische Krankenhäuser:					
Rudolf Virchow-Krankenhaus . . . . .	—	1	84	210	—
3. Berliner private Krankenhäuser . . . . .	1	13	397	992	50
4. Augenkliniken . . . . .	—	32	897	2 099	—
5. Verschiedene Anstalten . . . . .	6	91	4 422	10 393	84
6. Orthopädische, medico-mechanische und ähnliche Behandlungen außerhalb der Anstaltspflege . . . . .	1	28		1 907	—
zusammen	8	263	7 969	20 876	94

### Irren- und Idiotenpflege.

Jahr	Vorläufig untergebracht			Außerdem in Landesirrenanstalten gegen Zahlung von Kosten			Gesamt- Aufwand ℳ
	Gesamtzahl*	Männer	Frauen	am 1. 4. d. J.	Zugang	überh.	
1908	220	128	92	219	53	272	82 408
1907	209	127	82	208	44	252	79 766
1906	149	86	63	202	47	249	69 946
1905	172	111	61	195	52	247	70 777
1904	136	75	61	168	55	223	65 634
1903	109	59	50	158	36	194	56 884

### Siechenpflege im städtischen Bürgerhaus.

Die Belegung gestaltete sich im Berichtsjahre wie folgt:

Bestand am 1. April 1908. . . . .	89	Männer	130	Frauen	20	Kinder	= 239
Zugang für 1908 . . . . .	36	"	76	"	174	"	= 286
Abgang für 1908. . . . .	34	"	70	"	170	"	= 274
Bestand am 31. März 1909 . . . . .	91	Männer	136	Frauen	24	Kinder	= 251

Es waren demnach im Berichtsjahre insgesamt 525 Sieche, Hospitaliten und Kinder (gegen 496 in 1907, 470 in 1906, 485 in 1905, 436 in 1904, 367 in 1903) untergebracht. Durch anderweitige Unterbringung der Kinder, durch Tod usw. kamen insgesamt 274 Personen (gegen 257 in 1907, 241 in 1906, 257 in 1905, 245 in 1904, 195 in 1903) in Abgang, so daß am Schlusse des Jahres 251 Sieche, Hospitaliten und Kinder (gegen 239 in 1907, 229 in 1906, 228 in 1905, 191 in 1904, 172 in 1903) im Bestande verblieben. Weitere Auskunft gibt nachstehende Übersicht:

\* Gezählt ist hier jede Unterbringung besonders, auch wenn dieselbe Person mehrmals untergebracht wurde.